

Samtgemeinde Hesel

Rathausstraße 14
26835 Hesel



Gebührenkalkulation Abwasser für das Produkt 53811 „Abwasserbeseitigung“, Kalkulationsparameter:

- Zentrale Schmutzwasserbeseitigung
- Grundstücksabwasseranlagen
- Zeitraum 2026 - 2027

Erstellt von:

Frieling Consult GmbH
Helene-Weber-Str. 5
48301 Nottuln
Tel: 02 5 02 – 22 29 11
Fax: 02 5 02 – 22 29 12
Email: info@frieling-consult.de

Inhaltsverzeichnis:	Seite
A. Auftrag und Auftragsdurchführung	3
B. Ausgangssituation	4
B.1. Allgemeines	4
B.2. Technische Rahmenbedingungen	4
C. Kalkulationsgrundsätze, Betriebskostenermittlung	7
C.1. Kalkulationsgrundsätze	7
C.2. Zusammenstellung der Betriebskosten	11
D. Gebührenbedarf, Gebührenstruktur, Gebührensätze	13
D.1. Zentrale Schmutzwasserbeseitigung	13
D.2. Grundstücksabwasseranlagen	14
D.3. Grundstücksabwasseranlagen, Sonderentleerung	15
E. Zusammenfassung	16

Anlage:	Seite(n)
I. Anlagenspiegel und Investitionsplanung	3 Seiten
II. Ausweis der kalk. Zinsen und Zinserträge	1 Seite
III. Betriebskosten	2 Seiten
IV. Kostenstellen- und -trägerrechnung	
IV.1. Kalkulationsjahr 2026	2 Seiten
IV.2. Kalkulationsjahr 2027	2 Seiten
V. Mengenentwicklung	2 Seiten
V.1. Schmutzwasserbeseitigung	1 Seite
V.2. Grundstücksabwasseranlagen	1 Seite
VI. Abzugskapital	1 Seite
VII. Kalkulation Verwaltungskosten	1 Seite

A. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Bürgermeister der Samtgemeinde Hesel erteilte den Auftrag zur Bearbeitung der Gebührenkalkulation für den Berichtszeitraum 2026-2027.

Die Abwasserbeseitigung wird als öffentliche Einrichtung der Samtgemeinde geführt, die Gebührenerhebung basiert auf den § 5 ff. des Kommunalabgabengesetzes (NKAG).

Die technischen Anschlussbedingungen sind in der Abwasserbeseitigungssatzung der Samtgemeinde Hesel definiert.

Die abgabenrelevanten Belange werden für die zentrale und dezentrale Entsorgung getrennt geregelt.

Satzungswesen: Zentrale Entsorgung

- Satzung der Samtgemeinde Hesel über die Erhebung von Abgaben für die Abwasserbeseitigung (Abwasserbeseitigungsabgabensatzung) vom 21.09.1999, in der Fassung der 11. Änderungssatzung vom 20.12.2023.

Satzungswesen: Dezentrale Entsorgung

- Satzung der Samtgemeinde Hesel über die Erhebung von Gebühren für die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen (Gebührensatzung für Grundstückabwasseranlagen) der Samtgemeinde Hesel, in der Fassung vom 19.12.2013, in der Fassung der 5. Änderungssatzung vom 20.12.2023.

Ziel der Gebührenkalkulation ist es, die kostendeckende Aufgabenerfüllung der Entsorgungseinrichtung sicherzustellen.

Die Kosten sind nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu ermitteln.

Erforderliche Informationen und Auskünfte erteilen die Sachgebiete Finanzen, Steuern sowie Abwasserbeseitigung der Samtgemeinde.

Die Arbeiten sind im Oktober und November 2025 in den Geschäftsräumen der Samtgemeinde und in den Räumen des Auftragnehmers ausgeführt worden.

Im Nachfolgenden werden die Ausgangssituation und Kalkulationsgrundsätze erläutert, die Betriebskosten ermittelt, den Kostenträgern zugerechnet und die kostendeckenden Gebührensätze bestimmt.

Die Kalkulation selbst und die zu Grunde liegenden Nebenrechnungen sind in den Anlagen beigelegt.

B. Ausgangssituation

B.1. Allgemeines

Die beiden Kalkulationsobjekte der Zentralen Schmutzwasserbeseitigung und der Grundstücksabwasseranlagen werden gemeinsam betrachtet und kalkuliert.

Der Aufbau und die Verfahrensschritte der Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung bilden das Grundkonzept des Abrechnungssystems. Im Rahmen der Kalkulation werden die wesentlichen Eckpunkte der Kostenrechnung angeführt.

Die drei Abrechnungsstufen begleiten die Berichtsstruktur und sind in den Anlagen dokumentiert.

B.2. Technische Rahmenbedingungen

Der Anschlussgrad im Samtgemeindegebiet beträgt zum Berichtszeitpunkt 91%. Weitere Erschließungsaktivitäten erfolgen partiell mit der Erschließung von Bebauungsgebieten. Der geplante Anschlussgrad des Abwasserleitplans ist umgesetzt.

Die Abwassersammlung in den Ortslagen erfolgt im Trennsystem. Die Schmutzwasserkanäle sind als Gefälleleitung bzw. in Form einer Druckentwässerung errichtet worden. Die Druckentwässerung bot sich in den Fällen der einseitigen Erschließung und bei längeren Streckenabschnitten mit geringer Anschlussdichte an.

Die Zuführung des Schmutzwassers zum Klärwerk erfolgt über ein überregionales Druckleitungssystem.

Die anfallenden Abwässer werden am zentralen Kläranlagenstandort Hesel behandelt. Die Abwasserbehandlung erfolgt jeweils in einer mechanischen und biologischen Reinigungsstufe, mit anschließender Phosphor-Elimination. Der aktuelle Ausbauzustand der Kläranlage resultiert aus dem Jahr 2006. Die Anlagenkapazität umfasst 15.000 EGW und entspricht der Größenklasse 4.

Kenndaten Klärwerk Hesel		
Ausbaugröße	15.000	EGW
Inbetriebnahme (Erweiterung)	1982	
Wasserrechtliche Einleitungsmenge	570.000	m³
Überwachungswerte / Parameter	ab 2020	
CSB - Konzentration	72 mg/l	
Nges - Konzentration	14 mg/l	
Pges - Konzentration	1,8 mg/l	

Die anfallenden Klärschlämme werden aus dem Reinigungsprozess abgezogen und dem Schlammstapelsilo zur Entwässerung zugeführt, entwässert und einer nachgelagerten thermischen Verwertung zugeführt.

Die Fäkalschlämme der Grundstücksabwasseranlagen werden von einem Fremdunternehmen gesammelt und derzeit auf der Kläranlage im kommunalen Umfeld behandelt. Das Dienstleistungsunternehmen organisiert die Abfuhr und die Behandlung der Fäkalschlämme. Die Technisierung der Kleinkläranlagen ist in Vorperioden umgesetzt worden. Lediglich zwei Einwohner im Samtgemeindegebiet entsorgen in einer nicht technisierten Anlage. Die perspektivischen Entsorgungsmengen können zuverlässig aus der Mengenstatistik der letzten Jahre abgeleitet werden.

Aus der Umsetzung des Abwasserleitplanes, der Altersstruktur der Anlagen sowie dem betriebsnotwendigen Ersatz einzelner Entsorgungsanlagen leitet sich die Investitionsplanung für den Zeitraum 2025-2027 ab. Das Investitionsvolumen beträgt 1.226 TEUR.

Investitionsentwicklung 2025 - 2027				
Berichtsjahr	2025	2026	2027	Summe
Investitionsobjekt				
Klärwerk	445.000	461.000	86.000	992.000
Kanalnetz, Kanal	69.000	0	50.000	119.000
Kanalnetz, Pumpstationen	20.000	71.000	13.000	104.000
Sonstiges (Geräte / Ausstattung)	4.100	5.000	2.000	11.100
Summe	538.100	537.000	151.000	1.226.100

Im Netzsektor erfolgt die weitergehende partielle Erneuerung von maschinellen/ technischen Entsorgungsanlagen. Der Hauptfokus liegt auf die Unterhaltung der Anlagen in Kombination mit gezielten Ergänzungsinvestitionen.

Ein grundlegender Netzausbau ist im Kalkulationszeitraum nicht geplant.

Die Einzelprojekte sind in der Anlage I, Seite 2 ausgewiesen.

Die Refinanzierung der Investitionen erfolgt über Beiträge sowie über das Innenfinanzierungspotential der Einrichtung. Eine Kreditaufnahme ist nicht vorgesehen.

Die Abrechnungsmengen der Jahre 2017-2019 verzeichneten einen signifikanten Anstieg auf bis zu 489 Tm³ im Jahr 2019. Der Höchstwert konnte in den nachfolgenden Perioden nicht bestätigt werden. In dem Zeitraum 2020–2024 variieren die Abrechnungsmengen zwischen 430 Tm³ und 471 Tm³.

Für die Kalkulationsperiode 2026/2027 wird das Mengenaufkommen auf Basis des bereinigten Mittelwerts der Abrechnungsjahre 2023 und 2024 prognostiziert. Die durchschnittliche Abwassermenge beträgt 471 Tm³.

Mengenentwicklung 2025-2027				
Kostenträger Berichtsjahr	Einheit	Schmutz- wasser	Hausklär- anlagen	Summe
2025	m ³	468.200	216	468.416
2026	m ³	470.200	184	470.384
2027	m ³	473.200	218	473.418
Summe		1.411.600	618	1.412.218
Anteil in %	%	99,96%	0,04%	100,00%

Im Bereich der Grundstücksabwasseranlagen ist die Technisierung der Kleinkläranlagen abgeschlossen. In die Mengenschätzung fließen primär die Abrechnungswerte der vergangenen beiden Betrachtungsperioden ein.

Die jährliche Abrechnungsmenge schwankt zwischen 470 Tm³ und 473 Tm³. Das Mengenaufkommen der zentralen Schmutzwasserentsorgung übernimmt mit 99,9% den Hauptanteil der Betriebskosten.

Im Rahmen der Kalkulation werden auf Basis der vorgenannten Rahmenbedingungen die Gesamtkosten ermittelt und anschließend auf die Abrechnungseinheiten der Zentralen Entsorgung, der Grundstücksabwasseranlagen sowie der Leistungen für Dritte umgelegt.

C. Kalkulationsgrundsätze / Betriebskostenermittlung

Die Eckwerte der Gebührenkalkulation leiten sich aus der Investitionstätigkeit, der Infrastruktur, der Altersstruktur der Entsorgungsanlagen, dem Entsorgungskonzept und sonstigen vertraglichen Vereinbarungen ab.

Dem Berichtersteller lagen die Betriebsabrechnungen für den Zeitraum 2022/2023, ergänzende interne Aufzeichnungen und Auswertungen für die Berichtsjahre 2024 und 2025 sowie die vorläufigen Haushaltsansätze für die Kalkulationsperiode vor.

Die Investitionsplanung ist bereits unter dem Punkt: „B. Ausgangssituation“ erläutert worden.

C.1. Kalkulationsgrundsätze

Die einzelnen Kostenansätze werden nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ermittelt. Den rechtlichen Rahmen gibt das NKAG vor.

Soweit Mengen- und Preissteigerungen, Auflagen und technische Anforderungen zum heutigen Zeitpunkt bekannt sind, finden sie Berücksichtigung.

Kurzerläuterung der Kostenansätze

Fixe und variable Nutzungskosten

1.0 Personalaufwand

Der Ansatz berücksichtigt den Aufwand für das technische Betriebspersonal und das Verwaltungspersonal. Der Aufgabenbereich umfasst die technische Betreuung, Veranlagung und das Kassenwesen. Der Leistungskatalog der betrieblichen Mitarbeiter (3 VZA) beinhaltet den Betrieb, die Wartung und Reparatur der Entsorgungsanlagen.

Die tariflichen Gehaltsanpassungen auf Grund der Dienstzeit und der Entgeltvereinbarungen werden gemäß den tariflichen Vorgaben umgesetzt.

Das Verwaltungspersonal, Weiterberechnung über die interne Leistungsverrechnung, sichert die technische Begleitung der Investitionsmaßnahmen und des Anlagenbetriebs sowie das Veranlagungs- und Zahlungswesen ab.

2.1 Bauliche Unterhaltung

Die baulichen Unterhaltungsmaßnahmen betreffen vorwiegend das Leitungsnetz. Das Aufgabenspektrum umfasst die Kanal- und Pumpwerksreinigung, die Gebäudeunterhaltung sowie die laufende Wartung, Sanierungsmaßnahmen und Havarien.

Der Kostenansatz und die Kostenentwicklung berücksichtigen den Anlagenbestand und die Altersstruktur. Die im Sanierungskonzept dargelegten Schwachstellen sind weitestgehend abgearbeitet.

2.2 Maschinelle Unterhaltung

In dieser Kostenposition ist der Aufwand für die Wartung und Reparatur der maschinellen Anlagenaggregate enthalten. Weitere Kleinteile und Ersatzmaterialien komplettieren die Kostenauflistung. Der überwiegende Wartungs-, Ersatz- und Reparaturbedarf entsteht durch den Austausch der maschinellen Aggregate im Pumpwerksbereich und auf der Kläranlage. Der Anlagenbestand und die -substanz bilden die Kalkulationseckwerte.

3.0 Strom, Gas, Wasser

Die Stromkosten fallen sowohl bei der Abwassersammlung als auch bei der Abwasserreinigung an. Die stetig ansteigende Kostenentwicklung der Vorjahre wird im Kontext der Mengenentwicklung mit reduzierten Steigerungsfaktoren fortgeführt. Auf Grund der vorliegenden Wettbewerbssituation und des Umbaus der Energieversorgung wird auch zukünftig ein weiterer Kostenanstieg erwartet. Die in Vorjahren errichtete PV-Anlage mindert das Fremdbezugsvolumen. Der Eigenversorgungsgrad beträgt 92,3 %.

4.0 Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Hilfs- und Betriebsstoffe unterstützen die Abwasserreinigung und -entwässerung, indem sie den Reinigungsprozess direkt beeinflussen oder allgemein unterstützen. Hierzu zählen die Aufwendungen für Eisen-Sulfat, Polymere und Analytik.

Die behördlichen Einleitungsparameter, die Schmutzwasserfrachten und die Witterungsbedingungen beeinflussen den Betriebsmitteleinsatz.

Die Kalkulation des Betriebsstoffbedarfs orientiert sich an der Verfahrenstechnik und den geplanten Schmutzwassermengen.

5.0 Fäkalientransport und -behandlung

Die Kosten für den Fäkalientransport und deren weitergehende Behandlung basieren auf den aktuellen Ausschreibungs- und Vergabebedingungen. Mit dem weiteren Mengenrückgang, bzw. dem ansteigenden Mengenanteil der technisierten Anlagen war eine preisliche Anpassung verbunden. Zusätzlich sind Logistikaufwendungen, die außerhalb der Dienstzeiten oder außerhalb der abgestimmten Entsorgungstermine anfallen (Sonderentleerungen) gesondert zu vergüten.

6.0 Klärschlammverwertung und Deponierung

Die Kostenposition beinhaltet die Kosten für die thermische Klärschlammverwertung der entwässerten Schlämme sowie die Deponierungskosten für die Rückstände der mechanischen Vorreinigung (Rechen und Sandfang).

7.0 Abwasserabgabe

Die Abgabe wird für die Einleitung in den Vorfluter erhoben. Die Einhaltung der Einleitungs- und Überwachungswerte wird unterstellt. Die aktuelle wasserrechtliche Erlaubnis datiert vom 22.07.2021. Neben der Abwasserabgabe werden die Aufwendungen für die behördliche Überwachung erfasst.

8.0 Betriebskosten

Diese Position erfasst die Aufwendungen mit einem geringeren Wertumfang bzw. Aufwendungen für die Bereitstellung von Materialien und Leistungen ohne direkte Leistungsbeziehung. Hierzu gehören die Mieten und Pachten, Grundstücksabgaben, Kosten der Fahrzeughaltung, Arbeitsmaterialien, Aufwendungen für die Gewässerunterhaltung, für Arbeitskleidung und weitere betriebsnahe Dienstleistungen.

9.0 Steuern, Versicherungen, Beiträge, Sachverständige

Die Position beinhaltet die Kosten für die Sachversicherung, Mitgliedsbeiträge und Beratungs- und Prüfungsaufwendungen.

10.0 Verwaltungskosten

Der Aufwand für die Übernahme der Verbrauchsdaten an den Wasserversorger fließt in diese Kostenposition ein.

Kapazitätskosten

11.0 Kalkulatorische Abschreibungen

Die wirtschaftliche Nutzungsdauer der Anlagegüter wurde unter Berücksichtigung der technischen und wirtschaftlichen Nutzung als Durchschnittswert, der unter üblichen Bedingungen betriebenen Versorgungsanlagen, ermittelt. Die Auflistung der Anlagenteile und Einrichtungsgegenstände entspricht dem gegenwärtigen Entwicklungsstand der Technik.

Es wird das lineare Abschreibungsverfahren, basierend auf den Anschaffungs- bzw. Herstellungswerten, angesetzt. Die Abschreibungen werden für die Einzelperioden ausgewiesen.

12.0 Kalkulatorische Zinsen

Die kalkulatorischen Zinsen sind nach dem Restbuchwertverfahren, gemindert um das zinsfreie Abzugskapital, ermittelt worden. Der kalkulatorische Zinssatz orientiert sich an dem langfristigen Fremdkapitalzinssatz und beträgt 2,0% bzw. 2,1%. Die Zinsberechnung der Einzelperioden ist in der Anlage II. ausgewiesen.

Bei der zentralen Schmutzwasserbeseitigung übersteigt das Abzugskapital die Restbuchwerte und es entsteht ein Kapitalüberschuss. Der Zinseffekt wird grundsätzlich dem Kostenträger „Zentrale Entsorgung“ mit einem mittelfristigen Zinssatz für Bundeswertpapiere, Anlagehorizont 5 Jahre, gutgeschrieben.

C.2. Zusammenstellung der Betriebskosten

Betriebskostenansätze für die Jahre 2026 - 2027					
Nr. Kostenart		Einheit	Plan	Plan	Ø
a) fixe und variable Nutzungskosten			2026	2027	26/27
1.0	Personalaufwand	EUR	255.600	263.300	259.500
2.1	Bauliche Unterhaltung	EUR	55.000	57.000	56.000
2.2	Maschinelle Unterhaltung	EUR	47.500	47.500	47.500
3.0	Strom, Gas, Wasser	EUR	240.000	240.000	240.000
4.0	Hilfs- und Betriebsstoffe	EUR	60.000	60.000	60.000
5.0	Fäkalientransport u. -behandlung	EUR	9.900	12.110	11.000
6.0	Klärschlammverwertung u. Deponierung	EUR	154.000	154.000	154.000
7.0	Abwasserabgabe	EUR	24.000	24.000	24.000
8.0	Betriebskosten	EUR	50.600	50.600	50.600
9.0	Steuern, Versicherung, Abgaben	EUR	39.800	39.950	39.900
10.0	Verwaltungskosten	EUR	4.500	4.500	4.500
ZS		EUR	940.900	952.960	947.000
b) Kapazitätskosten					
11.0	Abschreibungen	EUR	541.950	568.040	555.000
12.0	Zinsen	EUR	0	0	0
12.0	Zinsgutschrift	EUR	-98.450	-106.810	-102.600
ZS		EUR	443.500	461.230	452.400
Summe Ausgaben (Kosten)		EUR	1.384.400	1.414.190	1.399.400

Die Betriebskosten weisen eine konstante Tendenz in den beiden Kalkulationsjahren aus. Die Nutzungs- und Kapazitätskosten weisen eine ansteigende Entwicklung aus.

Die Gesamtkosten variieren zwischen 1.384 TEUR und 1.414 TEUR. Insbesondere die Aufwendungen für Personal, Energie, Klärschlammentsorgung und Abschreibungen beeinflussen die Kostenentwicklung.

Der Kostenplanung schließt sich die Kostenumlage auf die Kostenstellen an. Die Kostenstellenbildung berücksichtigt neben der Wirtschaftlichkeitskontrolle auch die abrechnungsrelevanten

ten Belange. Der Leistungsbereich der Einrichtung wird auf die Betrachtungsebenen Abwassersammlung, Abwasserreinigung und Leistungen für Dritte gesplittet. Zusammenfassend ergeben sich folgende Kostenstellenwerte:

Abrechnungswerte der Hauptkostenstellen				
KSt.	Bezeichnung	Einheit	2026	2027
a) Abwassersammlung				
010-015	V-leitungen u. Pumpstationen Zulauf	EUR	159.913	163.696
020-025	Ortsnetze	EUR	624.781	641.175
ZS		EUR	784.694	804.871
b) Abwasserreinigung				
101	KA Vorreinigung und Biologie	EUR	322.394	326.714
102	KA Schlammbehandlung	EUR	261.713	264.503
110	KA Fäkalbehandlung	EUR	12.219	14.651
ZS		EUR	596.326	605.867
c) Sonstiges				
150	Leistungen für Dritte	EUR	3.379	3.452
Gesamtkosten		EUR	1.384.400	1.414.190

Die Differenzierung ermöglicht die Analyse der Kostenstrukturen einzelner Leistungsbereiche, weitergehende Kostenvergleiche sowie eine verursachungsgerechte Gebührenkalkulation und -abrechnung.

Der durchschnittliche Kostenansatz des Abwassersammelungssektors beträgt 795 TEUR bzw. 56,8% der Gesamtkosten. Die Kosten der Abwasserreinigung beanspruchen ein Volumen von 601 TEUR (43,0%). Die Behandlungskosten der Fäkalschlämme liegen bei ca. 27 TEUR. Der Kostenträger „Leistungen für Dritte“ umfasst die sonstigen Dienstleistungen, wie z.B. die Hausanschluss- und Gartenwasserzählerabnahmen. Der Personal- und Sachkostenanteil für diesen Teilbereich wird im Zuge der Kalkulation abgegrenzt.

Im nächsten Gliederungspunkt wird die Bestimmung des kostendeckenden Gebührensatzes für die Zentrale Schmutzwasserbeseitigung und die Grundstücksabwasseranlagen behandelt.

D. Gebührenbedarf / Gebührensätze

Die ermittelten umlagefähigen Betriebskosten sind über kostendeckende Gebühren zu finanzieren. Die Samtgemeinde setzte in den vergangenen Jahren auf eine Gebührenkontinuität und möchte diese, mit erforderlichen Anpassungen, auch in Zukunft beibehalten. Mögliche jährliche Schwankungen sind periodenübergreifend auszugleichen. Für den Kalkulationszeitraum soll eine gestaffelte Gebührenempfehlung ausgesprochen werden.

Aus der Kalkulationsperiode 2022/2023 werden folgende Gebührenvorträge übernommen:

Kostenträger	Einheit	Schmutzwasserbeseitigung	Grundstücksabwasseranlagen	Summe
Gebührenüberschuss (+) / -unterdeckung (-)	EUR	-244.392	-1.271	-245.663

Die Gebührenunterdeckungen des zentralen und dezentralen Entsorgungsbereichs werden in die Kalkulation einbezogen und erhöhen die umlagefähigen Betriebskosten.

D.1. Zentrale Schmutzwasserbeseitigung

Die Samtgemeinde erhebt eine verbrauchsabhängige Mengengebühr. Die Erhebungsform soll auch zukünftig beibehalten werden.

Die Gesamtkosten für die Schmutzwasserbeseitigung betragen im Kalkulationszeitraum 2.765 TEUR. Unter Anrechnung des Gebührendefizits aus Vorjahren erhöht sich das anrechenbare Kostenvolumen auf 3.009 TEUR.

Bestimmung des Gebührensatzes					
Position / Berichtsjahr	Einheit	2026	2027	Summe	
Kosten der Sammlung und Behandlung	EUR	1.368.802	1.396.087	2.764.888	
+ Gebührenunterdeckung aus Vorjahren	EUR			244.392	
= ZS Kosten abzügl. Überdeckung	EUR			3.009.281	
Abrechnungseinheiten (Leistungsmenge)	m ³	470.200	470.200	940.400	
Kostendeckende Gebühr (Jahr/Kalkulationsperiode)	EUR/m ³			3,20	
Gebührenvorschlag	EUR/m ³	3,20	3,20		

Der kostendeckende Gebührensatz beträgt 3,20 EUR/m³ Schmutzwasser.

Die Gebührenempfehlung sieht eine Anpassung der Entsorgungsgebühr von 2,75 EUR/m³ auf 3,20 EUR/m³ vor.

Das Betriebsergebnis, unter Anwendung des Gebührevorschlags, weist für den Kalkulationszeitraum ein ausgeglichenes Ergebnis aus.

Bestimmung des Betriebsergebnisses					
Position /	Berichtsjahr	Einheit	2026	2027	Summe
Einnahmen aus Gebühren		EUR	1.504.640	1.504.640	3.009.280
abzügl. umlagefähige Kosten		EUR	-1.368.802	-1.396.087	-2.764.888
= Betriebsergebnis		EUR	135.838	108.553	244.392
Gebührenüberschuss aus Vorjahren		EUR			-244.392
= Bereinigtes Betriebsergebnis		EUR			0

Zum Ende des Kalkulationszeitraumes sind die aktuellen Gebührenüberschüsse neutralisiert, das bereinigte Betriebsergebnis ist ausgeglichen.

D.2. Grundstücksabwasseranlagen

Die Kosten deckt die Samtgemeinde über eine verbrauchsabhängige Mengengebühr. Die abgefahrene Abwassermenge ist die Bezugsgröße.

Die Mengenentwicklung weist im Vergleich zu den Vorjahren eine konstante Tendenz auf.

Kostenträger: Grundstücksabwasseranlagen HKA					
Bestimmung des Gebührensatzes					
Position /	Berichtsjahr	Einheit	2026	2027	Summe
Kosten der Sammlung und Behandlung		EUR	12.219	14.651	26.871
zzügl. Gebührenunterdeckung aus Vorjahren		EUR			1.271
= ZS Kosten zzügl. Unterdeckung		EUR			28.141
Abrechnungseinheiten (Leistungsmenge)		m ³	184	218	402
Kostendeckende Gebühr (Kalkulationsperiode)		EUR/m ³			70,00
Kostendeckende Gebühr Kalkulationszeitraum		EUR/m ³	70,00	70,00	

Für den Kalkulationszeitraum 2026/2027 ergibt die Division der um den Fehlbetrag aus Vorjahren erweiterten Kosten durch die Leistungsmenge einen kostendeckenden Gebührensatz von 70,00 EUR/m³.

Es wird vorgeschlagen, die Gebühr von derzeit 65,00 EUR/m³ auf 70,00 EUR/m³ anzupassen.

Die Gebührenunterdeckung aus Vorjahren wird im Kalkulationszeitraum vollständig abgebaut.

Bestimmung des Betriebsergebnisses					
Position /	Berichtsjahr	Einheit	2026	2027	Summe
Einnahmen aus Gebühren		EUR	12.880	15.260	28.140
abzügl. umlagefähige Kosten		EUR	-12.219	-14.651	-26.869
= Betriebsergebnis		EUR	661	609	1.271
Gebührenunterdeckung aus Vorjahren		EUR			-1.271
= Bereinigtes Betriebsergebnis		EUR			0

D.3. Grundstücksabwasseranlagen, Einzelsachverhalt Sonderentleerung

Der Sachverhalt der Sonderentleerung liegt vor, wenn eine Grundstücksabwasseranlage außerhalb der regulären Arbeitszeit bzw. die Frist zwischen der Anmeldung zur Entleerung und dem gewünschten Entleerungstermin kleiner als fünf Arbeitstage ist.

In diesem Fall ist die Samtgemeinde berechtigt, die ihr in Rechnung gestellten Mehraufwendungen gesondert zu veranlagen.

Die Bemessung des Zuschlages erfolgt in Anlehnung an das angepasste Dienstleistungsangebot des Auftragnehmers.

Kalkulationsansatz Sonderentleerung (Notentleerung)		
Angebotsposition	Einheit	2026-2027
Angebotspreis für Entsorgung am Arbeitstag/ Arbeitswoche, Anmeldefrist > 5 Tage	EUR/m ³	47,00
Angebotspreis für Entsorgung außerhalb Arbeitstag/ Arbeitswoche bzw. Anmeldefrist < 5 Tage	EUR/m ³	90,30
Differenz = Kalkulationsansatz Sonderentleerung (gerundet)	EUR/m ³	43,30

Der Benutzungszuschlag für eine Sonderentleerung beträgt 43,30 EUR/m² Fäkalschlamm.

D.4. Gebührensätze für Verwaltungstätigkeiten, Abnahmen

In das Aufgabengebiet des Verwaltungs- und Betriebspersonals fallen neben dem kontinuierlichen Betrieb der Abwasseranlagen weitere zusätzliche Tätigkeiten für die Realisierung des erstmaligen Grundstücksanschlusses und der Abnahme von Zwischenzählern zur Erfassung der abwasserseitigen Absatzmengen an.

Der Leistungskatalog umfasst die technische Antragsbearbeitung und Abnahme. Die Samtgemeinde bewertete die einzelnen Bearbeitungsschritte im Rahmen einer Prozessbetrachtung. Die detaillierte Kalkulation, bestehend aus Zeit- und Kostenfaktoren ist in der Anlage VII. dargestellt.

Tätigkeit	Gebühr (€)
- Entwässerungsgenehmigung	38,00 €
- Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang	38,00 €
- Sonstige Befreiungen	38,00 €
- Abnahme von Grundstücksentwässerungsanlagen (montags - freitags)	66,00 €
- Abnahme von Grundstücksentwässerungsanlagen (samtags)	79,00 €
- Genehmigung zum Einbau von Wasserzählern, Abnahme und Verplombung	71,00 €

Die Umsetzung der Gebührensätze sichert eine kostendeckende Aufgabenerfüllung ab.

E. Zusammenfassung

Der Aufgabenbereich der Abwasserentsorgung weist in den vergangenen fünf Jahren signifikante Kostensteigerungen, initiiert über die Inflationsraten der Jahre 2022/2023 sowie dem Umbau des Energiemarkts. Die Samtgemeinde Hesel bot in der Vergangenheit ihren Bürgern eine weitestgehende konstante Gebührenentwicklung. Die Anpassungen an die aktuelle Kostenentwicklung führte in den vergangenen Jahren zu nachhaltigen Anpassungen der Gebührensätze. Die Gebührenanpassung für die Kalkulationsperiode 2026/2027 wird zum Ausgleich von Gebührenunterdeckungen aus Vorjahren sowie den laufenden Betriebskosten benötigt.

Der Kostenträger der zentralen Schmutzwasserbeseitigung verzeichnet eine kostendeckende Gebühr (ohne Defizitbetrachtung) von 2,94 EUR/m³ bzw. 3,20 EUR/m³.

Kalkulationsergebnisse, Kostenträger Schmutzwasserbeseitigung					
Position /	Berichtsjahr	Einheit	2025	2026	2027
Kostendeckende Gebühr (ohne Gebühr-schüsse)		EUR/m ³		2,94	2,94
Gebühr / Gebührevorschlag		EUR/m ³	2,75	3,20	3,20

Der Gebührevorschlag von 3,20 EUR/m³ sichert einen Ausgleich der Kostenunterdeckung ab.

Die kostendeckende Gebühr für den Kostenträger Hauskläranlagenentsorgung beträgt, ohne Einbeziehung des Gebührendefizits, 66,84 EUR/m³. Die Anrechnung der Gebührenunterdeckung aus Vorjahren bedingt den Anstieg der Entsorgungsgebühr auf 70,00 EUR/m³.

Kalkulationsergebnisse, Kostenträger Hauskläranlagenentsorgung					
Position /	Berichtsjahr	Einheit	2025	2026	2027
Kostendeckende Gebühr (ohne Gebühr-defizite)		EUR/m ³		66,84	66,84
Gebühr / Gebührevorschlag		EUR/m ³	65,00	70,00	70,00

Die Umsetzung der Gebührevorschläge führt zu einer Anpassung der Gebührensätze im zentralen und dezentralen Bereich. Nach Abschluss des Kalkulationszeitraumes und dem Abbau der Gebührenunterdeckungen ist das Gebührenniveau auf die tatsächliche Kostenentwicklung anzupassen.

Nottuln, 07. November 2025

gez. J. Frieling

Anlagenverzeichnis

<u>Anlage</u>	<u>Seite(n)</u>
I. Anlagenspiegel und Investitionsplanung	3 Seiten
II. Ausweis der kalk. Zinsen und Zinserträge	1 Seite
III. Betriebskosten/Betriebserlöse	2 Seiten
IV. Kostenstellen- und -trägerrechnung	
IV.1. Kalkulationsjahr 2026	2 Seiten
IV.2. Kalkulationsjahr 2027	2 Seiten
V. Mengenentwicklung	
V.1. Schmutzwasserbeseitigung	1 Seite
V.2. Hauskläranlagenentsorgung	1 Seite
VI. Abzugskapital	1 Seite

Anlagenspiegel

Alle Angaben in EUR	AK / HK	AfA	RBW	Zugänge und Umbuchungen			Abschreibungen				RBW	RBW in %	
Kontonummer / Bezeichnung	31.12.2024	AfA kum24	RBW 24	2025	2026	2027	AfA 25	AfA 26	AfA 27	AfA kum 27	RBW 27	RBW 25	RBW 27
Dienstbarkeiten	43	0	43							0	43	100%	100%
Immaterielle Wirtschaftsgüter	88.382	28.714	59.669				1.767	1.767	1.767	34.016	54.367	68%	62%
Summe Immaterielle WG	88.425	28.714	59.711	0	0	0	1.767	1.767	1.767	34.016	54.410	68%	62%
<u>Abwassersammlung</u>													
034211 Abw-sammlung - bauliche Anlagen	2.368.895	1.497.357	871.538				46.700	46.700	46.700	1.637.456	731.439	37%	31%
034212 Abw-sammlung - Technik	3.704.675	1.869.924	1.834.752				121.768	121.768	121.768	2.235.227	1.469.448	50%	40%
034213 Abw-sammlung - Rohrleitung	12.306.734	6.657.102	5.649.632				196.795	196.795	196.795	7.247.488	5.059.247	46%	41%
034214 Abw-sammlung - Fernüberwachung	294.536	267.925	26.611				12.843	8.843	5.843	295.454	-918	9%	0%
Summe Kontengruppe	18.674.840	10.292.307	8.382.533	0	0	0	378.106	374.106	371.106	11.415.625	7.259.215	45%	39%
<u>Abwasserbehandlung</u>													
034100 Grundstücke	88.907,63	0	88.908				0	0	0	0	88.908	100%	100%
034200 Abw-behandlung - Gebäude/Aufbauten	7.985,33	2.069	5.916				317	317	317	3.020	4.965	74%	62%
034201 Abw-behandlung - Außenanlagen	103.474,12	14.525	88.949				4.143	4.143	4.143	26.954	76.520	86%	74%
034220 Abw-behandlung - Gebäude	730.611,66	130.483	600.129				22.274	22.274	22.274	197.304	533.308	82%	73%
034221 Abw-behandlung - baul. Anlagen	2.102.261	1.636.961	465.300				64.185	64.200	64.454	1.829.799	272.462	22%	13%
034222 Abw-behandlung - Technik	771.218,31	542.641	228.577				22.579	22.579	22.579	610.377	160.841	30%	21%
034223 Abw-behandlung - Rohrleitungen	242.530,02	124.165	118.366				3.633	3.633	3.633	135.062	107.468	49%	44%
061000 Fahrzeuge	80.370,86	12.794	67.577				4.382	4.382	4.382	25.941	54.430	84%	68%
072000 Betriebsausstattung	366.943,47	185.182	181.762				16.348	16.348	16.348	234.227	132.716	50%	36%
075000 Sammelposten	13.522,83	13.523	0				0	0	0	13.523	0	0%	0%
Summe Kontengruppe	4.507.826	2.662.343	1.845.483	0	0	0	137.860	137.876	138.129	3.076.208	1.431.617	41%	32%
Anlagen im Bau und geleistete Anzahlungen	0	0	0				0	0	0	0	0		
Summe AV Altanlage	23.271.091	12.983.364	10.287.727	0	0	0	517.734	513.749	511.003	14.525.849	8.745.242	44%	38%
Umsetzung der Investitionsplanung													
Kontonummer / Bezeichnung	31.12.24	AfA kum24	RBW 24	2025	2026	2027	AfA 25	AfA 26	AfA 27	AfA kum 27	RBW 27	RBW 25	RBW 27
Immaterielle Wirtschaftsgüter										0	0		
<u>Abwassersammlung</u>													
034212 Abw-sammlung - Technik				20.000	71.000	13.000	0	2.417	3.325	5.742	98.258		94%
034213 Abw-sammlung - Rohrleitung				0	69.000	50.000	0	552	1.504	2.056	116.944		98%
Summe Kontengruppe	0	0	0	20.000	140.000	63.000	0	2.969	4.829	7.798	215.202		97%
<u>Abwasserbehandlung</u>													
034220 Abw-behandlung - Gebäude				0			0	0	0	0	0		
034221 Abw-behandlung - baul. Anlagen					280.000		0	10.500	14.000	24.500	255.500		91%
034222 Abw-behandlung - Technik				95.000	531.000	86.000	4.513	13.722	36.662	54.897	657.103		92%
061000 Fahrzeuge					0		0	0	0	0	0		
072000 Betriebsausstattung				4.100	5.000	2.000	314	1.010	1.545	2.869	8.231		74%
Summe Kontengruppe	0	0	0	99.100	816.000	88.000	4.826	25.232	52.208	82.265	920.835		92%
00016 AiB, Aktivierung Folgejahre				0	0	0				0	0		
Summe AV aus Investitionstätigkeit	0	0	0	119.100	956.000	151.000	4.826	28.201	57.036	90.063	1.136.037		93%
Summe AV (Altanlage u. Investition)	23.271.091	12.983.364	10.287.727	119.100	956.000	151.000	522.560	541.950	568.039	14.615.912	9.881.279	44%	40%
Kalkulationsansätze gerundet:				0	0	0	522.560	541.950	568.040		-0,17		

Teilmaßnahmen lt. Investitionskonzept bzw. Planung										
		Volumen (EUR)	Inbetrieb- nahme	Anteil Kanal (Bau)	baul. Anlagen (KA)	Anteil DL	Anteil HA	Anteil PSt. (Bauteil)	Maschine / Ausstattung (KA, PSt.)	AiB
Berichtsjahr 2025										
Kläranlage Hesel										
Umbau Schlamm Speicher zu 2. Belegung	01INV25.06	350.000	31.12.26							-350.000
Online-Messung KA	01INV25.04	79.000	01.07.25						79.000	
Maschinen + Messtechnik (Betrieb, Labor)	01INV25.03	16.000	01.07.25						16.000	
Schmutzwasserkanal / Pumpstationen										
Herstellung SWK Brinkum Westergaste	01INV25.42	69.000	31.12.25	0			0			-69.000
Maschinen+Ausrüstung Pumpstationen		20.000	31.12.25						20.000	
DL-System, Anschaffung v. Pumpen f. Druckentwässerung			31.12.25						0	
Hausanschlüsse										
Geräte / Maschinen / Ausstattung										
Ausstattung (Dreibein	01INV25.27	4.100	01.07.25						4.100	
Summe		538.100		0	0	0	0	0	119.100	-419.000
Berichtsjahr 2026										
Kläranlage Hesel										
Maschinen Klärwerk, mobile Pumpe	01INV26.18	75.000	30.09.26						75.000	
Notstromaggregat KA	01INV26.19	300.000	01.10.26						300.000	
Anschaffung einer Förderschnecke Nachklärt	01INV27.03	80.000	01.07.26						80.000	
Maschinen + Messtechnik (Betrieb, Labor)	01INV27.04	6.000	02.07.26						6.000	
Umbau Schlamm Speicher zu 2. Belegung					280.000				70.000	350.000
Schmutzwasserkanal / Pumpstationen										
Herstellung SWK		0		58.650			10.350			69.000
Maschinen+Ausrüstung PSt.	01INV27.07	21.000	01.07.26						21.000	
Kompressors Nachblasstationen	01INV27.06	50.000	01.07.26						50.000	
									0	
Hausanschlüsse										
Leistungserbringung nach Antragstellung			01.07.26				0			
Geräte / Maschinen / Ausstattung									0	
Ausstattung		5.000	01.07.26						5.000	
Summe		537.000		58.650	280.000	0	10.350	0	607.000	419.000

		(EUR)	nahme	Kanal	Anlagen	Anteil DL	Anteil HA	(Bauteil)	Ausstattung	(KA, PSt.)
Berichtsjahr 2027										
Kläranlage Hesel										
Maschinen- + Messtechnik Klärwerk	01INV27.03	80.000	31.10.27						80.000	
Maschinen + Messtechnik (Betrieb, Labor)	01INV27.05	6.000	01.07.27						6.000	
Schmutzwasserkanal / Pumpstationen										
Herstellung SWK	01INV27.06	50.000	31.10.27	50.000						
Maschinen+Ausrüstung Pumpstationen	01INV27.07	13.000	01.07.27						13.000	
									0	
Hausanschlüsse										
Leistungserbringung nach Antragstellung			01.07.27				0			
Geräte / Maschinen / Ausstattung		2.000	01.07.27						2.000	
Summe		151.000		50.000	0	0	0	0	101.000	0
Investitionsauszahlungen 25-27		1.226.100		108.650	280.000	0	10.350	0	827.100	0

Berechnung der kalkulatorischen Zinsen

Kalkulatorischer Zinssatz Finanzierungsbedarf	2,00%	
Kalkulatorischer Zinssatz Finanzertrag	2,00%	2,10%

Teilbereich, Zentrale Schmutzwasserentsorgung

in EURO	2026	2027
Buchwert zum 01.01.____	9.884.267,41	10.298.317,61
zzgl. Investitionen	956.000,00	151.000,00
abzügl. AiB	0,00	0,00
abzügl. Anteil dez. Entsorgung		
abzügl. Abschreibungen	-541.949,80	-568.039,02
abzügl. Anlagenabgänge RBW		
zzgl. Grundvermögen:	0,00	0,00
	<u>10.298.317,61</u>	<u>9.881.278,59</u>
abzügl. Beiträge	10.817.679,62	10.817.679,62
abzügl. Zuschüsse	5.209.327,97	5.209.327,97
	<u>16.027.007,59</u>	<u>16.027.007,59</u>
zu verzinsendes Kapital	0,00	0,00
kalkulatorische Zinsen	0,00	0,00
Kapitalüberschuss (neg. Kapital)	-5.728.689,98	-6.145.729,00
(rechnerische Betrachtung bei konstanter kostendeckender Aufgabenerfüllung)		

Berechnung der positiven Kapitalverzinsung (Finanzertrag)

in EURO	2026	2027
Anschaffungskosten zum 31.12.____	24.346.191,00	24.497.191,00
abzügl. Abzugskapital	-16.027.007,59	-16.027.007,59
zuzügl. offene Posten aus Stundungssachverhalte Vorjahre	71.308,00	70.508,00
abzügl. Abschreibungen AV	-14.047.873,39	-14.615.912,41
zuzügl. nicht erwirtschaftete AfA	734.938,21	734.938,21
= Verzinsungsbasis AV	<u>-4.922.443,77</u>	<u>-5.340.282,79</u>
kalk. Zinsertrag	-98.448,88	-106.805,66
Kalkulationsansatz gerundet	-98.450,00	-106.810,00

Betriebskostenentwicklung 2026 - 2027

Nr.	Sachkonto	Plan 2026	Plan 2027
a) fixe und variable Nutzungskosten			
1.0	Personalaufwand	255.600	263.300
	4012000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	193.000	198.900
	402100, 40220 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	13.300	13.700
	4032000 Beiträge zur gesetzlichen SV Arbeitnehmer	49.300	50.700
2.1	Bauliche Unterhaltung	55.000	57.000
	4211000 Unterhaltung Grundstücke u. baul. Anlagen	5.000	5.000
	4212000 Unterhaltung unbewegliches Vermögens	50.000	52.000
2.2	Maschinelle Unterhaltung	47.500	47.500
	4221000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	45.000	45.000
	4222000 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	2.500	2.500
3.0	Strom, Wasser	240.000	240.000
	4271409 Betriebsstrom SWK	160.000	160.000
	4271410 Strom, Gas, Wasser, Heizung Kläranlagen	80.000	80.000
4.0	Hilfs- und Betriebsstoffe	60.000	60.000
	davon Polymere (Flockungsmittel)	25.000	25.000
	4271401 Verw-/Betriebsaufw.-Eisen II-Sulfat	26.500	26.500
	davon Analytik / Laborbedarf	8.500	8.500
5.0	Fäkalientransport und -behandlung	9.900	12.110
	4271405 Verw-/Betriebsaufw.-Fäkalschlammabeseitigung	9.900	12.110
6.0	Klärschlammverwertung u. Deponierung	154.000	154.000
	4271403 Verw-/Betriebsaufw.-Klärschlammverwertungsanlage		
	4271404 Verw-/Betriebsaufw.-Klärschlammabeseitigung	140.000	140.000
	4271400 Verw-/Betriebsaufw.-Rechengut/Sandfang	14.000	14.000
7.0	Abwasserabgabe	24.000	24.000
	4271402 Verw-/Betriebsaufw.-Untersuchungen	5.000	5.000
	4441000 Eigene abzuführende Abwasserabgabe	19.000	19.000
8.0	Betriebskosten	50.600	50.600
	4231001 Mieten u. Pachten f. bewegl. Vermögen	1.000	1.000
	4241001 Grundstücksbewirtschaft.-Abgaben	400	400
	4241003 Grundstücksbewirtschaft.-Reinigung	200	200
	4251000 Haltung von Fahrzeugen	3.500	3.500
	4261000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.000	1.000
	4271407 Besondere Betriebsaufw., Unterhaltungsverband	5.000	5.000
	4431400 Geschäftsaufw.-Post- und Fernspreckgebühren	3.000	3.000
	4431410 Geschäftsaufw.-Post- und Fernspreckgebühren	3.500	3.500
	4452000 Erstattungen an Gemeinden u. Gemeindeverbände	3.000	3.000
	4811001 Aufw. Baubetriebshof interne Leistungsbezieh.	30.000	30.000
9.0	Steuern, Versicherung, Beiträge, Sachverst.	39.800	39.950
	4241002 Grundstücksbewirtschaft.-Versicherungen	400	400
	4271000 Besondere Betriebs- u. Verwaltungsaufwand	100	150
	4441000 Maschinenversicherung	11.000	11.000
	4441000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	10.000	10.000
	4291000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	17.000	17.000
	4431000, -500 Geschäftsaufwendungen	500	600
	4429000 Aufwendungen für Rechte u. Dienste	800	800
10.0	Verwaltungskosten	4.500	4.500
	4271406 Zählerablesung	4.500	4.500
ZS		940.900	952.960
b) Kapazitätskosten			
11.0	Abschreibungen	541.950	568.040
	4711400 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	541.950	568.040
12.0	Zinsen	0	0
	Verzinsung Anlagenkapital		0
Summe Ausgaben (Kosten)		1.482.850	1.521.000

Nr.	Position	Plan 2026	Plan 2027
Einnahmen			
1.0	Gebührenerträge SW -Zentral	1.504.640	1.504.640
	3321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.504.640	1.504.640
2.0	Gebührenerträge SW -Dezentral-	12.880	15.260
	3321000 HKA Entsorgungsgebühren	12.880	15.260
3.0	Sonstige Erträge	2.500	2.500
	3311000 Verwaltungsgebühren	2.500	2.500
	3321000 Abwasserabgaben -dezentral	0	0
	3461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0
	3481000/3488(Erst. v. Gemeinden / Gemeindeverbänden	0	0
4.0	Erträge aus der Auflösung v. Sonderposten	0	0
	3161000 Auflösung SoPo für Zuschüsse	0	0
	3371000 Auflösung SoPo für Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0
	3571000 Auflösung SoPo sonstige Sonderposten	0	0
5.0	Sonstiges	98.450	106.810
	3562000 Säumniszuschläge u. ä.		0
	3811000 Zinsertrag Geldanlagen	98.450	106.810
Summe Erträge		1.618.470	1.629.210
Überschuss / Defizit Produkt 34-5380 Abwasserbeseitigung		135.620	108.210
Abrechnungssumme BAB:		1.384.400	1.414.190

Betriebsabrechnungsbogen - 2026 -

Kostenstelle (KSt.) KSt-Nr.:	Aufwand	Hilfskostenstellen		Hauptkostenstellen								Abwasserreinigung		110	Sonstiges 150	Kontroll- summe
		001	002	Abwassersammlung								101	102			
		Betrieb (Labor/ Werkstatt/ Fuhrpark)	Ver- waltung	010-0__	015-0	020	021	022	023	024	025	Vorreini- gung / Bio- logie	Schlamm- behand- lung	Dezentrale Entsorgung	Leistungen für Dritte	
Kostenart	Neutral- rechnung			Verbin- dungs- leitungen	Pumpsta- tionen Zulauf	ON Brinkum	ON Firrel	ON Hesel	ON Holtland	ON Neukam- perfehn	ON Schwer- insdorf					
a) fixe und variable Nutzungskosten																
1.0 Personalaufwand	255.600	37.633	34.377	11.566	33.188	5.074	8.518	18.282	13.325	14.724	5.949	55.534	13.496	1.411	2.522	0
2.1 Bauliche Unterhaltung	55.000	1.453	0	3.421	0	3.781	6.288	9.490	7.803	11.262	3.650	4.282	3.570	0	0	0
2.2 Maschinelle Unterhaltung	47.500	2.677	0	0	5.054	3.121	6.035	2.541	770	13.251	3.543	8.496	2.012	0	0	0
3.0 Strom, Gas, Wasser	240.000	1.360	0	0	41.597	5.200	6.240	15.599	10.399	19.759	5.200	114.246	20.401	0	0	0
4.0 Hilfs- und Betriebsstoffe	60.000	14.237										27.458	18.305	0		0
5.0 Fäkalientransport u. -behandlung	9.900											0	0	9.900		0
6.0 Klärschlammverwertung u. Deponierung	154.000											14.000	140.000			0
7.0 Abwasserabgabe	24.000											24.000				0
8.0 Betriebskosten	50.600	42.302			3.000							5.000	0		298	0
9.0 Steuern, Versicherung, Abgaben, Entgelte	39.800	620	28.460	0	1.170	723	1.397	588	178	3.069	820	1.967	466	340	0	0
10.0 Verwaltung	4.500		4.320												180	0
ZS	940.900	100.284	67.157	14.987	84.010	17.899	28.477	46.499	32.476	62.064	19.162	254.983	198.250	11.651	3.000	0
b) Kapazitätskosten																
10.0 Abschreibungen	541.950	26.815	0	36.634	16.787	38.776	56.929	73.274	51.997	91.487	35.139	55.552	58.560	0	0	0
11.0 Zinsen	-98.450	-4.792	0	-4.824	-775	-6.005	-12.328	-15.352	-10.750	-21.042	-7.658	-5.500	-9.424	0	0	0
12.0 Kalkulatorische Wagnisse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZS	443.500	22.023	0	31.810	16.012	32.771	44.601	57.922	41.247	70.445	27.481	50.052	49.136	0	0	0
Gesamtaufwand je KSt.	1.384.400	122.306	67.157	46.797	100.022	50.671	73.078	104.421	73.723	132.509	46.643	305.035	247.386	11.651	3.000	0
Umlage Hilfs-KSt., Faktor 1			189.464	10.350	2.744	12.989	22.394	29.886	23.696	41.926	12.844	17.359	14.327	568	379	0
Umlage Hilfs-KSt., Faktor 2																0
Aufwand je Hauptkostenstelle				57.147	102.766	63.660	95.472	134.308	97.419	174.436	59.487	322.394	261.713	12.219	3.379	0

Samtgemeinde Hesel

Abwasserbeseitigung

Anlage: IV.1
07.11.2025

Kostenträgerrechnung -2026-

Kostensektor	KSt.	Aufwand lt. BAB (EUR)	Schmutzwasser Zentrale Entsorgung in % in EUR	Fäkalschlamm HKA in % in EUR	Leistungen für Dritte EUR
Abwassersammlung					
Verbindungsleitungen	010-0__	159.913	100,00%	159.913	
ON Brinkum	020	63.660	100,00%	63.660	
ON Firrel	021	95.472	100,00%	95.472	
ON Hesel	022	134.308	100,00%	134.308	
ON Holtland	023	97.419	100,00%	97.419	
ON Neukamperfehn	024	174.436	100,00%	174.436	
ON Schwerinsdorf	025	59.487	100,00%	59.487	
Zwischensumme:		784.694		784.694	0
Abwasserreinigung					
KA Vorreinigung Behandlung	101	322.394	100,00%	322.394	
KA Schlammbehandlung	102	261.713	100,00%	261.713	
KA Fäkalbehandlung	110	12.219		0	100,00% 12.219
		0		0	0
Zwischensumme		596.326		584.107	12.219
Leistungen für Dritte		3.379			3.379
Summe		1.384.400		1.368.802	12.219 3.379
Leistungsmenge (m³/Einheit)			470.200	184	
Gebühr je Leistungseinheit (EUR/m³ bzw. EUR/Einheit)			2,91	66,41	
Gebühreneinnahmen Berichtsperiode		1.520.020	1.504.640	12.880	2.500
Überschuss/Defizit (-) Berichtsperiode		135.620	135.838	661	-879

Betriebsabrechnungsbogen - 2027 -

Kostenstelle (KSt.) KSt-Nr.:	Aufwand	Hilfskostenstellen		Hauptkostenstellen								Abwasserreinigung		110	Sonstiges	Kontroll- summe
		001	002	010-0__	015-0	020	021	022	023	024	025	101	102		150	
		Betrieb (Labor/ Werkstatt/ Fuhrpark)	Ver- waltung	Verbindun- gs- leitungen	Pumpsta- tionen Zulauf	ON Brinkum	ON Firrel	ON Hesel	ON Holtland	ON Neukam- perfehn	ON Schwer- insdorf	Vorreini- gung / Bio- logie	Schlamm- behand- lung	Dezentrale Entsorgung	Leistungen für Dritte	
a) fixe und variable Nutzungskosten																
1.0 Personalaufwand	263.300	38.767	35.413	11.915	34.187	5.227	8.775	18.833	13.726	15.167	6.128	57.207	13.903	1.453	2.598	0
2.1 Bauliche Unterhaltung	57.000	1.506	0	3.546	0	3.919	6.516	9.835	8.087	11.672	3.783	4.438	3.700	0	0	0
2.2 Maschinelle Unterhaltung	47.500	2.677	0	0	5.054	3.121	6.035	2.541	770	13.251	3.543	8.496	2.012	0	0	0
3.0 Strom, Gas, Wasser	240.000	1.360	0	0	41.597	5.200	6.240	15.599	10.399	19.759	5.200	114.246	20.401	0	0	0
4.0 Hilfs- und Betriebsstoffe	60.000	14.237										27.458	18.305	0		0
5.0 Fäkalientransport u. - behandlung	12.110											0	0	12.110		0
6.0 Klärschlammverwertung u. Deponierung	154.000											14.000	140.000			0
7.0 Abwasserabgabe	24.000											24.000				0
8.0 Betriebskosten	50.600	42.421			3.000							5.000	0		179	0
9.0 Steuern, Versicherung, Abgaben, Entgelte	39.950	620	28.440	0	1.170	723	1.397	588	178	3.069	820	1.967	466	510	0	0
10.0 Verwaltung	4.500		4.210												290	0
ZS	952.960	101.589	68.063	15.460	85.009	18.190	28.962	47.395	33.161	62.917	19.474	256.812	198.787	14.073	3.067	0
b) Kapazitätskosten																
10.0 Abschreibungen	568.040	28.106	0	38.398	17.596	40.643	59.670	76.802	54.501	95.891	36.831	58.226	61.379	0	0	0
11.0 Zinsen	-106.810	-5.199	0	-5.234	-841	-6.515	-13.375	-16.656	-11.663	-22.828	-8.308	-5.967	-10.224	0	0	0
12.0 Kalkulatorische Wagnisse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZS	461.230	22.907	0	33.163	16.755	34.128	46.295	60.146	42.838	73.063	28.522	52.259	51.155	0	0	0
Gesamtaufwand je KSt.	1.414.190	124.496	68.063	48.624	101.764	52.318	75.257	107.541	75.998	135.980	47.996	309.071	249.941	14.073	3.067	0
Umlage Hilfs-KSt., Faktor 1			192.559	10.519	2.789	13.202	22.760	30.374	24.083	42.611	13.054	17.643	14.561	578	385	0
Umlage Hilfs-KSt., Faktor 2																0
Aufwand je Hauptkostenstelle				59.143	104.553	65.519	98.017	137.916	100.082	178.591	61.050	326.714	264.503	14.651	3.452	0

Samtgemeinde Hesel Abwasserbeseitigung

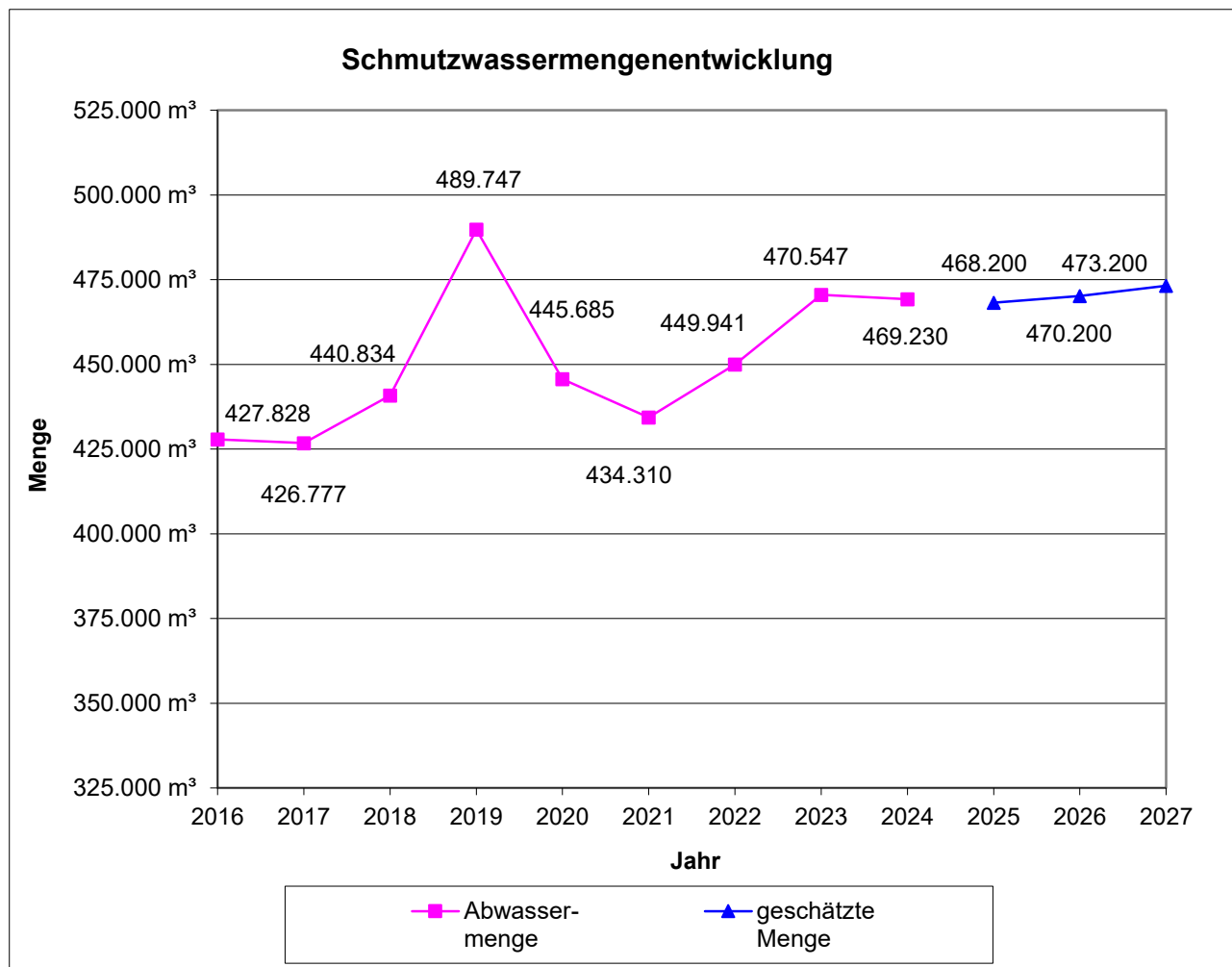
Anlage: IV.2
07.11.2025

Kostenträgerrechnung -2027-

Kostensektor	KSt.	Aufwand lt. BAB (EUR)	Schmutzwasser Zentrale Entsorgung in % in EUR	Fäkalschlamm HKA in % in EUR	Leistungen für Dritte EUR
Abwassersammlung					
Verbindungsleitungen	010-0__	163.696	100,00%	163.696	
ON Brinkum	020	65.519	100,00%	65.519	
ON Firrel	021	98.017	100,00%	98.017	
ON Hesel	022	137.916	100,00%	137.916	
ON Holtland	023	100.082	100,00%	100.082	
ON Neukamperfehn	024	178.591	100,00%	178.591	
ON Schwerinsdorf	025	61.050	100,00%	61.050	
Zwischensumme:		804.871	804.871	0	
Abwasserreinigung					
KA Vorreinigung Behandlung	101	326.714	100,00%	326.714	
KA Schlammbehandlung	102	264.503	100,00%	264.503	
KA Fäkalbehandlung	110	14.651 0	0 0	100,00% 14.651 0	
Zwischensumme		605.867	591.216	14.651	
Leistungen für Dritte		3.452			3.452
Summe		1.414.190	1.396.087	14.651	3.452
Leistungsmenge (m³/Einheit)			470.200	218	
Gebühr je Leistungseinheit (EUR/m³ bzw. EUR/Einheit)			2,97	67,21	
Gebühreneinnahmen Berichtsperiode		1.522.400	1.504.640	15.260	2.500
Überschuss/Defizit (-) Berichtsperiode		108.210	108.553	609	-952

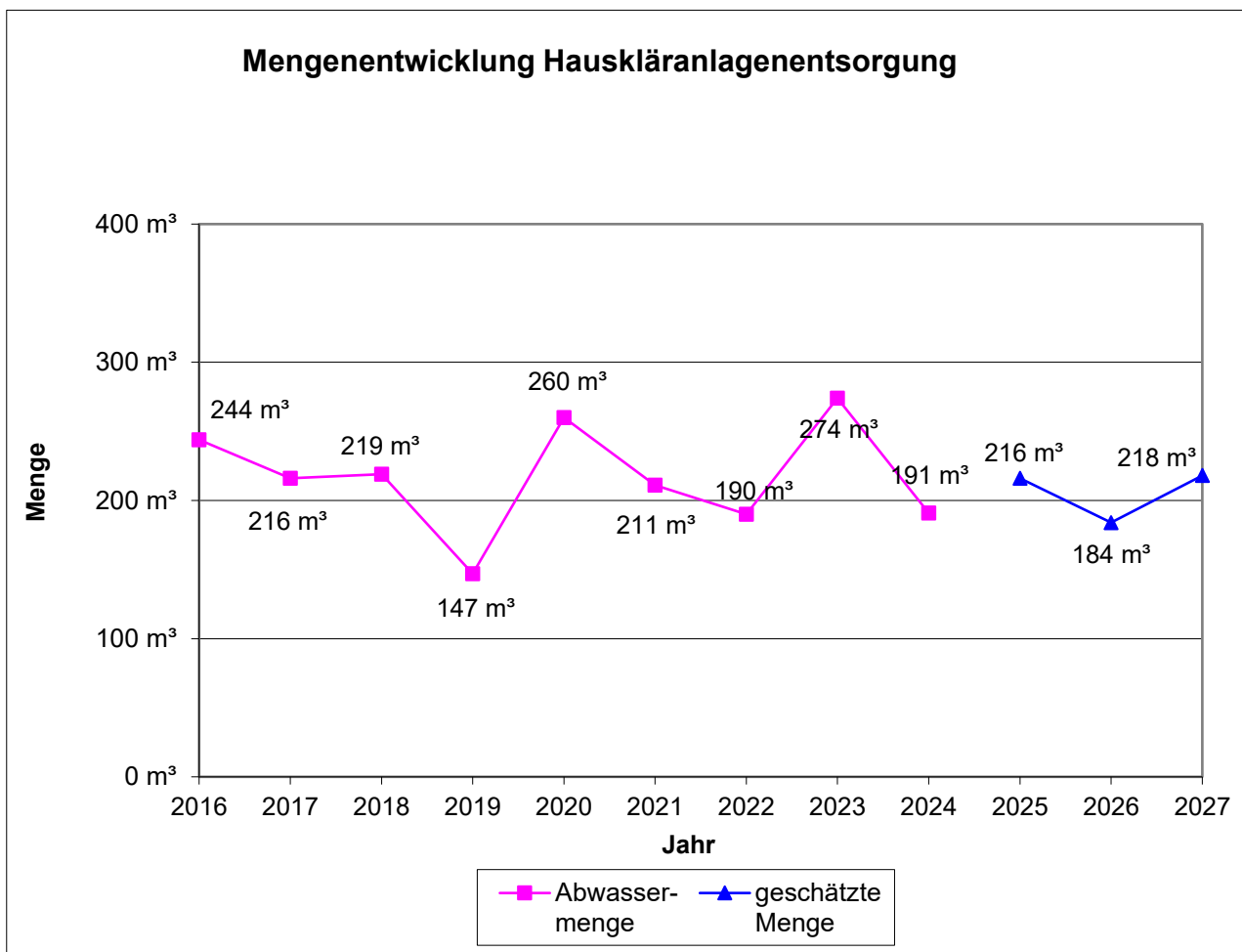
Schmutzwassermengenentwicklung

Jahr	Abwasser- menge	geschätzte Menge	Schwank. in % (Basis 2016)	Bemerkung
2016	427.828 m³		100,00%	Realzahlen
2017	426.777 m³		99,75%	Realzahlen
2018	440.834 m³		103,04%	Realzahlen
2019	489.747 m³		114,47%	Realzahlen
2020	445.685 m³		104,17%	Realzahlen
2021	434.310 m³		101,52%	Realzahlen
2022	449.941 m³		105,17%	Realzahlen
2023	470.547 m³		109,99%	Realzahlen
2024	469.230 m³		109,68%	Realzahlen
2025		468.200 m³		Prognose
2026		470.200 m³		Prognose
2027		473.200 m³		Prognose



Mengenentwicklung Hauskläranlagenentsorgung

Jahr	Abwasser- menge	geschätzte Menge	Schwank. in % (Basis 2016)	Bemerkung
2016	244 m ³		100,00%	Realzahlen
2017	216 m ³		88,52%	Realzahlen
2018	219 m ³		89,75%	Realzahlen
2019	147 m ³		60,25%	Realzahlen
2020	260 m ³		106,56%	Realzahlen
2021	211 m ³		86,48%	Realzahlen
2022	190 m ³		77,87%	Realzahlen
2023	274 m ³		112,30%	Realzahlen
2024	191 m ³		78,28%	Realzahlen
2025		216 m ³		Prognose
2026		184 m ³		Prognose
2027		218 m ³		Prognose



Samtgemeinde Hesel Abwasserbeseitigung

Anlage: VI.
07.11.2025

Entwicklung der Zuschüsse und Beiträge

Daten aus der Datei Beiträge/Zuschüsse (Kostenrechnung 2008) übernommen

Jahr	Zuschüsse (gesamt)	verrechenb. AbwAG (gesamt)	Z-Summe	Beiträge (gesamt)	Summe
bis 1990	3.306.540	0	3.306.540	2.678.806	5.985.345
1990	134.214		134.214	80.695	214.909
1991	267.456		267.456	71.836	339.291
1992	237.342		237.342	273.384	510.726
1993	422.947		422.947	388.738	811.686
1994	9.510		9.510	239.335	248.845
1995	108.394		108.394	407.032	515.426
1996	29.655		29.655	285.357	315.012
1997	157.478		157.478	609.258	766.736
1998	0		0	573.754	573.754
1999	0		0	794.405	794.405
2000	0		0	400.522	400.522
2001	15.118		15.118	882.814	897.932
2002	0		0	259.883	259.883
2003	1.509		1.509	403.191	404.700
2004	0		0	178.879	178.879
2005	0		0	249.953	249.953
2006	168.900		168.900	281.624	450.524
2007	59.782		59.782	98.666	158.448
2008	78		78	259.818	259.896
2009	0	0	0	115.421	115.421
2010	0	0	0	93.101	93.101
2011			0	323.929	323.929
2012			0	59.456	59.456
2013			0	23.632	23.632
2014			0	27.205	27.205
2015			0	91.595	91.595
2016			0	3.677	3.677
2017			0	8.396	8.396
2018			0	392.141	392.141
2019			0	165.145	165.145
2020	0	0	0	0	0
2021	246.492	0	246.492	5.675	252.168
2022	0	40.700	40.700	30.306	71.006
2023	0	0	0	30.603	30.603
2024	3.213	0	3.213	3.450	6.663
			0		0
			0		0
Z-Summe:	5.168.628	40.700	5.209.328	10.791.680	16.001.008
2025	0	0	0	6.500	6.500
2026	0	0	0	19.500	19.500
2027	0	0	0	0	0
			0		0
Z-Summe:	0	0	0	26.000	26.000
Summe	5.168.628	40.700	5.209.328	10.817.680	16.027.008

Verwaltungs- und Abnahmetätigkeiten

Tätigkeit	EG	Stunden- satz	⌚ Anzahl (Minuten)	Betrag
Antragsbearbeitung / -genehmigung	8/9a	62,20 €	37	38,36 €
			Rundung	38,00 €

Tätigkeit	EG	Stunden- satz	⌚ Anzahl (Minuten)	Betrag
<u>Abnahme Grundstücksentwässerungsanlagen (montags bis freitags)</u>				
Technische Abnahme	6/8	61,05 €	60	61,05 €
Fahrzeugkostenpauschale; ⌚ Wegstrecke 15km		4,87 €	1	4,87 €
			Rundung	66,00 €

<u>Abnahme Grundstücksentwässerungsanlagen (samstags)</u>				
Technische Abnahme (Bereitschaftszeiten)	6/8	74,60 €	60	74,60 €
Fahrzeugkostenpauschale; ⌚ Wegstrecke 15km		4,87 €	1	4,87 €
			Rundung	79,00 €

Tätigkeit	EG	Stunden- satz	⌚ Anzahl (Minuten)	Betrag
<u>Genehmigung, Abnahme, Verplombung Wasserzähler</u>				
Zwischenzählerantrag bearbeiten	6	54,18 €	5	4,06 €
Zwischenzähler technisch abnehmen	6	60,59 €	60	60,59 €
Zwischenzählermeldung bearbeiten	6	54,18 €	2	1,81 €
Fahrzeugkostenpauschale; ⌚ Wegstrecke 15km		4,87 €	1	4,87 €
			Rundung	71,00 €

Zusammenfassung Gebührenstruktur

Tätigkeit	Gebühr (€)
- Entwässerungsgenehmigung	38,00 €
- Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang	38,00 €
- Sonstige Befreiungen	38,00 €
- Abnahme von Grundstücksentwässerungsanlagen (montags - freitags)	66,00 €
- Abnahme von Grundstücksentwässerungsanlagen (samstags)	79,00 €
- Genehmigung zum Einbau von Wasserzählern, Abnahme und Verplombung	71,00 €